

Lokoregionale Elektro-Tiefenhyperthermie

Wirkung

Lokoregionale Elektro-Tiefenhyperthermie ist die Anwendung von Wärmeenergie mit Hilfe elektromagnetischer Felder. Die Methode wird vorwiegend bei der Behandlung von Tumorerkrankungen angewandt. Durch die Hyperthermie wird Tumorgewebe von außen erwärmt. Gesundes Gewebe wird durch die Hitze nicht geschädigt. Die erzielten Temperaturen von über 40.5 Grad wirken zellabtötend auf die Tumorzelle. Durch eine gezielte Erwärmung der Tumorzellen kommt es in der Tumorzelle zu einer Sauerstoffarmut. Die Folge ist eine langsame Nährstoffverarmung in der Tumorzelle, deren Untergang auf diese Weise eingeleitet wird. Ein wichtiger Effekt der Überwärmung ist die Bildung von Eiweißkörpern auf der Zelloberfläche der Tumorzelle. Auf diese Weise kann das körpereigene Immunsystem die Tumorzelle erstmals als fremd erkennen und absterben lassen.

Anwendung

In der Regel wird die Hyperthermie zeitnah zur Chemotherapie oder Bestrahlungsbehandlung durchgeführt. Durch wissenschaftliche Studien wurde belegt, dass Hyperthermie die Wirksamkeit der konventionellen Therapien deutlich verbessern kann. Das Spektrum reicht von der signifikanten Verbesserung der Lebensqualität und der Lebensverlängerung bis hin zur vollständigen Heilung bei manchen Tumoren. Die Hyperthermie kann Leben retten, Leben verlängern und Leben verbessern.

Die Hyperthermie wird daher inzwischen von der Deutschen Krebshilfe als „vierte Säule“ in der Krebstherapie neben der Operation, der Chemotherapie und der Bestrahlung angesehen.

Nebenwirkungen

Die lokoregionale Elektro-Hyperthermie ist nahezu nebenwirkungsfrei. Lediglich bei Trägern eines Herzschrittmachers sollte eine Anwendung wegen möglicher Funktionsstörungen unterbleiben. Die Anwendung findet unter ärztlicher Verantwortung und Überwachung statt.

Erstattung durch die Krankenversicherung

Da es sich bei der lokoregionalen Elektro-Tiefenhyperthermie um eine innovative und neue Therapieform handelt, besteht gemäß §12 SGBV noch keine Leistungspflicht der gesetzlichen Krankenkassen. Die Kosten pro Behandlungssitzung werden nach der GOÄ für Ärzte mit dem einfachen Gebührensatz berechnet.

Praxis :

Dr. med. Axel Moormann
Innere Medizin, Homöopathie, Naturheilverfahren
Rabenhorst 1 b, 22391 Hamburg
Tel. 040-536 79 08